

Ein Fehler und erste Vorschläge für neue Halle

Staßfurt (fro) | Ein Fehler im Namen der Staßfurter Sporthalle, die natürlich nicht Horst-Merkewitz- sondern Paul-Merkewitz-Sporthalle heißt (Ausgabe vom 23. November), hat auch etwas Gutes zur Folge. Für den Fehler kann sich der Autor nur entschuldigen, auch wenn der Name in der Familie bleibt. Horst Merkewitz ist nämlich ein Neffe von Paul Merkewitz.

„Glück auf!“ oder „Salzland-Sporthalle“

Nun brachte der Sohn von Paul Merkewitz die ersten Vorschläge für die neue Halle in Staßfurt-Nord ins Spiel. Klaus Merkewitz, ehemaliger Bürgermeister in Staßfurt und einst auch aktiver Handballer, könnte sich den Namen „Glück auf!“ vorstellen. So hieß das Objekt in Friedrichshall, bevor es Paul Merkewitz zu Ehren umgetauft wurde, der maßgeblich am Aufbau der Sporthalle mitgewirkt hatte. Klaus Merkewitz könnte sich auch mit einer „Salzland-Sporthalle“ anfreunden. Er sei zwar vor vielen Jahren schon nach Salzwedel gezogen, verfolge aber die Entwicklung seiner Heimatstadt. Und so war er sehr erfreut, als es hieß, Staßfurt bekomme eine neue Sporthalle.
